

Anlage

**Bericht BVK**

über die unter Beschlussvollzugskontrolle (BVK) stehenden Stadtratsbeschlüsse des Referates für Gesundheit und Umwelt im Zeitraum 01.01. - 30.06.2016 im Gesundheitsausschuss (GA) am 13.10.2016 (**öffentlich**)

Beschlussnummer	Beschlossen am (GA/VV)	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
08-14 / V 05663	GA 20.01.2011 VV 26.01.2011	Fortschreibung des Konzepts zur Friedhofsplanung; Gräberbedarfsprognose bis zum Jahr 2025	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Von der Fortschreibung der Gräberbedarfsprognose bis zum Jahr 2025 wird Kenntnis genommen.</li> <li>2. Es werden derzeit keine Friedhofserweiterungen vorgenommen.</li> <li>3. Die Städtischen Friedhöfe werden beauftragt, das Konzept der Gräberbedarfsprognose in 5 Jahren fortzuschreiben und dem Stadtrat im Jahre 2020 erneut zur Entscheidung vorzulegen.</li> <li>4. Der Beschluss unterliegt der BVK.</li> </ol>	Im Zeitplan	RGU-SFM-CB Tel.: 0 23199210 0 23199302  Die Beschlussvorlage wird 2020 vorgelegt.
08-14 / V 09432	GA 14.06.2012 VV 27.06.2012	Grundsatzbeschluss Ersatzneubau Krematorium in Verbindung mit dem Umbau der denkmalgeschützten Aussegnungshalle am Ostfriedhof, St.-Martin-Str. 41, 17. Stadtbezirk Obergiesing  Produkt 5370200 Einäscherung Produkt 5370100 Betrieb und Unterhalt von Friedhöfen	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Der Gesundheitsausschuss beschließt als Senat: Die Bedarfsanmeldung für den Ersatzneubau eines Krematoriums in Verbindung mit dem Umbau der Aussegnungshalle am Ostfriedhof wird genehmigt.</li> <li>2. Das Kommunalreferat wird beauftragt, mit dem technischen Dienstleister Baureferat und im Zusammenwirken mit den Städtischen Friedhöfen München die Untersuchung und Vorplanung inkl. Plangutachten für den Ersatzneubau des Krematoriums sowie für den Umbau und die Sanierung der denkmalgeschützten Aussegnungshalle durchzuführen (Zusammenarbeit Hochbauarchitekten und Ingenieure für Anlagenbau). Das Ergebnis mit belastbaren Kosten wird mit dem Projektauftrag dem Stadtrat vorgelegt.</li> </ol>	Nicht im Zeitplan	RGU-SFM-B Tel.: 0 23199300  Plangutachten wurde erstellt; Beschlussvorlage Projektauftrag hat sich verschoben, da noch eine Umplanung notwendig war. Befassung im Stadtrat voraussichtlich

Beschlussnummer	Beschlissen am (GA/VV)	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
			<p>3. Die Kosten für den gebührenrelevanten Anteil der Untersuchungen und Vorplanungen in Höhe von 472 Tsd Euro werden durch Gebühren finanziert, der nicht gebührenrelevante Anteil der Untersuchungen und Vorplanungen in Höhe von 178 Tsd Euro (Denkmalschutzaufwendungen und Friedhofscafé) wird vom städtischen Haushalt übernommen. Das Kommunalreferat wird beauftragt, die Errichtung und wirtschaftliche Führung eines gastronomischen Angebots durch geeignete Verhandlungen und Untersuchungen zu prüfen und dem Stadtrat zusammen mit dem Projektantrag vorzulegen.</p> <p>4. Der Beschluss unterliegt nicht dem Finanzierungsmoratorium, weil die Beauftragung des Baureferates für die Untersuchung, das Plangutachten und die Vorplanung für den Ersatzneubau des Krematoriums sowie für den Umbau der Aussegnungshalle auf Grund der erreichten und teilweise schon überschrittenen statistischen Lebensdauer der technischen Anlage von hoher Dringlichkeit ist. Nur so kann der Sicherstellungsauftrag, Einäscherungen durchzuführen, ausreichend erfüllt werden</p> <p>5. Dieser Beschluss unterliegt der Beschlussvollzugskontrolle.</p>		<p>Anfang 2017 nach Vorbera-tungen in den Fachausschüsse n</p> <p>Die kath. Kirche hat Interesse bekundet, das Friedhofscafé zu bauen und zu betreiben. Der Herr Ober-bürgermeist er hat dem Erzbistum München seine grundsätzliche Zustimmung mitgeteilt, die notwendigen Verhandlungen laufen.</p>

Beschlussnummer	Beschlussen am (GA/VV)	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
14-20 / V 05672	GA 09.06.2016 VV 15.06.2016	Änderung der Personalkapazitäten im Bereich der örtlichen Friedhofsverwaltungen – Personal für den Erwerb von Grabnutzungsrechten/ Friedhofsaufsicht Produkt 5370100 Betrieb und Unterhalt von Friedhöfen Finanzierungsbeschluss	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Finanzierung erfolgt aus den Grabnutzungsgebühren.</li> <li>2. Den Ausführungen zur Unabweisbarkeit im Vortrag wird zugestimmt. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird daher beauftragt, die einmalig erforderlichen Haushaltsmittel i. H. v. 157.140 € und die dauerhaft erforderlichen Haushaltsmittel i. H. v. 471.420 € im Rahmen der Nachtragshaushaltsplanaufstellung 2016 und der Haushaltsplanaufstellung 2017 ff. bei der Stadtkämmerei und dem Personal- und Organisationsreferat (Personal) anzumelden.</li> <li>3. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird beauftragt, die Einrichtung von 9 Stellen sowie die Stellenbesetzung beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen.</li> <li>4. Das Produktkostenbudget für das Produkt 5370100 Betrieb und Unterhalt der Friedhöfe erhöht sich um 157.140 € in 2016 und um 471.420 € ab 2017 ff., davon sind 157.140 € in 2016 und 471.420 € ab 2017 ff. zahlungswirksam (Produktauszahlungsbudget).</li> <li>5. Im Rahmen der Nachtragshaushaltsplanaufstellung 2016 werden im investiven Bereich bei Finanzposition 7500.935.9330.9 Einrichtungs- und</li> </ol>	Im Zeitplan	RGU-SFM-B Tel.: 0 23199300 0 23199309  Dem Stadtrat wird nach Besetzung der Stellen über die erzielten Ergebnisse nach Ablauf von drei Jahren berichtet.

<b>Beschlussnummer</b>	<b>Beschlossen am (GA/VV)</b>	<b>Beschlusstitel (Betreff)</b>	<b>Beschlussaufträge</b>	<b>Status der Erledigung</b>	<b>Erledigungsvermerke</b>
			Ausstattungs-gegenstände (Pauschale) i. H. v. 21.330 € eingestellt. 6. Dem Stadtrat wird nach Ablauf von drei Jahren über die erzielten Ergebnisse berichtet. 7. Dieser Beschluss unterliegt der Beschlussvollzugskontrolle.		